Liebe Frau Langenberg,

von unserer Seminarleiterin Barbara Janßen-Müller wurden wir heute Morgen über Ihr  Anliegen informiert, die PS-Studierende Frau Franke für die Betreuung ukrainischer SchülerInnen am*Schlaun*-Gymnasium einzusetzen.

Leider konnten wir Sie gerade telefonisch nicht erreichen.

Tatsächlich  wird es über einen Mehrarbeitsvertrag von LAA  nicht gehen, es müssen andere "Töpfe" für dieses mehr als unterstützungswürdige Vorhaben gefunden werden.

Was uns dazu einfällt:

Die WWU hat gemeinsam mit der BR Münster im letzten Sommer das Projekt EinS-zWo ins Leben gerufen, bei dem insgesamt 465.000 Euro für die PS-Studierenden im PS 09/2021 und im PS 02/2022 zur Verfügung gestellt werden, mit dem Ziel, mit kleinen schulischen Lerngruppen außerhalb des Praxissemesters (aber an der Ausbildungsschule) zusammenzuarbeiten.

Gerade haben wir versucht, beim ZfL der WWU telefonisch Auskunft zu erhalten, ob aktuell noch Fördermittel aus diesem Projekt vorhanden sind, aber leider ist außerhalb der Sprechstunden niemand im ZfL direkt zu erreichen.

Aus  dem Lehramt für Grundschulen wissen wir, dass die Schulleitungen derzeit häufig so genannte „Betreuungsverträge“ mit den PS-Studierenden abschließen, finanziert aus verschiedenen Töpfen (über die wir Prabas allerdings keine weiteren Kenntnisse besitzen).

Wir versuchen nun noch Frau Franke telefonisch zu erreichen.

Gerne können Sie uns unter 0157-34225265 erreichen.

Viele Grüße

Sabine Badde & Udo Nesselbosch

Praba-Team ZfsL MS GyGe

Liebe Sabine,

die „gute Fee im Sekretariat“ hat es auf jeden Fall bestens gemeint. Zu bedenken ist allerdings, dass PSS keine Mehrarbeit machen können, da sie eben Studierende sind und entsprechend nicht den Status haben auf Grundlage eines bestehenden (Beamten)Vertrags „einfach ein paar Stunden mehr genehmigt zu bekommen“. Soweit die rechtliche Bremse …

Pragmatisch betrachtet sind die Notwendigkeiten zu bewältigen, die sich aus der aktuellen Krisensituation ergeben und die die Bedürfnisse der zu betreuenden Kinder irgendwie lösungsorientiert handhabbar machen. Der Zuständigkeit halber leite ich deine Mail und diese Antwort daher an Udo Nesselbosch und Sabine Badde als Praxissemesterbeauftragte weiter. Mit Sabine Badde konnte ich im Rahmen eines anderen Termins gerade schon kurz die Situation vorbesprechen.

Die beiden PraBas werden sich deines Anliegens annehmen und dir zeitnah eine Rückmeldung geben wie es gehen kann.

Ich wünsche gutes und konstruktives Gelingen und hoffe, dass du zumindest einen Teil der Ferien für deine persönliche Erholung und zum Krafttanken nutzen kannst.

Herzliche Grüße

Barbara

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Barbara Janßen-Müller  
  
Leiterin des Seminars für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen am

**Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Münster**An den Speichern 5, 48157 Münster

Telefon: 0251 6866333-43  
Telefax: 0211 87565-108131  
[barbara.janssen-mueller@zfsl.nrw.de](mailto:barbara.janssen-mueller@zfsl.nrw.de)  
[www.zfsl-muenster.nrw.de](http://www.zfsl-muenster.nrw.de/)

Diese E-Mail Mitteilung kann vertrauliche, dem Berufsgeheimnis unterliegende und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten und ist ausschließlich für den/die genannten Adressaten bestimmt. Jede unbefugte Nutzung, Weitergabe, Vervielfältigung oder Versendung ist strengstens verboten. Sollten Sie nicht der angegebene Adressat sein und diese E-Mail Mitteilung irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender, löschen diese E-Mail und vernichten alle Kopien.

**Von:** Sabine Langenberg <[Langenberg@stadt-muenster.de](mailto:Langenberg@stadt-muenster.de)>  
**Gesendet:** Donnerstag, 7. April 2022 08:50  
**An:** Janßen-Müller, Barbara <[Barbara.Janssen-Mueller@zfsl.nrw.de](mailto:Barbara.Janssen-Mueller@zfsl.nrw.de)>  
**Betreff:** WG: Attached Image

Guten Morgen Barbara,

anbei sende ich Dir den  - hoffentlich korrekt ausgefüllten – Antrag unserer PSS Frau Franke, die sich als ausgebildeten Sozialpädagogin angeboten hat uns bei unseren 40 ukrainischen Kindern unterrichtstechnisch zu unterstützen.

In Rücksprache mit Eurer „guten Fee“ im Sekretariat hat Frau Franke es mit dieser Ausfertigung versucht….

LG Sabine

**Von:** [canon-kopierer@stadt-muenster.de](mailto:canon-kopierer@stadt-muenster.de) <[canon-kopierer@stadt-muenster.de](mailto:canon-kopierer@stadt-muenster.de)>  
**Gesendet:** Donnerstag, 7. April 2022 08:48  
**An:** Sabine Langenberg <[Langenberg@stadt-muenster.de](mailto:Langenberg@stadt-muenster.de)>  
**Betreff:** Attached Image